

# Wie Du deine Schulden ohne Insolvenz loswerden kannst



Das Kopieren, Übersetzen, Verkaufen oder Weiterverarbeiten  
des Exemplars sind ohne schriftliche  
Zustimmung des Herausgebers nicht gestattet.

**Rene Huckschlag** © Alle Rechte vorbehalten.

Dieses E-book wurde nach bestem Wissen recherchiert und erstellt. Es ist als eine Empfehlung zu sehen, wie Du deine Schulden ohne Insolvenz auf den schnellsten Weg beseitigen kannst.

Dieses E-book verspricht keine Erfolge oder Misserfolge, es klärt Sie lediglich auf, welchen Weg Du zur Beseitigung der Schulden gehen kannst.

# **Inhaltsverzeichnis**

## **Einleitung Schulden**

Mahnschreiben

Inkasso

Gerichtlicher Brief

Gerichtsvollzieher

Umschuldung

Schuldentilgung

**Abschlusswort**

## **Einleitung Schulden**

Die Definition von Schulden sind vertragliche Zahlungsverpflichtungen, denen man nicht mehr nachkommen kann, weil die finanziellen Mittel fehlen.

Zu den Zahlungsverpflichtungen können Kredite, Ratenzahlungen, Handyverträge etc. gehören. Zudem haben sich diese Zahlungsverpflichtungen so gehäuft, dass die monatlichen Ausgaben nicht mehr gedeckt werden können. Somit baut sich eine Schuldenfalle auf.

### **Was ist eine Schuldenfalle?**

Die Schuldenfalle ist ein sogenannter Teufelskreis, alte Zahlungsverpflichtungen können nicht mehr gedeckelt werden, da aktuelle Zahlungsverpflichtungen gezahlt werden. Aber auch umgekehrt kann die Situation sein, nämlich dass aktuelle Zahlungsverpflichtungen nicht mehr bezahlt werden können, da Altlasten bezahlt werden.

### **Folgen der Schuldenfalle**

Zu Beginn der Schuldenfalle ist es vielleicht den Betroffenen noch nicht bewusst, wie hoch die eigentlichen Schulden eigentlich sind. Es wird einen erst einmal richtig bewusst, sobald sich die Mahnschreiben im Briefkasten häufen und man sich die Frage stellt, „Wie soll ich das alles eigentlich bezahlen?“.

Die häufigste Reaktion auf dieser Situation ist, dass man alle Briefe vollkommen ignoriert und diese ungeöffnet in die Ecke oder gar sogar in den Müll wirft. Es ist eine normale Schutzfunktion, denn in dieser Phase überspielt man die Problematik.

### **Der Weg der Schuldenfalle in dieser Situation besteht aus:**

- 3 Mahnschreiben die wohl möglich ignoriert werden
- Mehrere Inkasso-schreiben
- Der gerichtliche Mahnbescheid
- Die gerichtliche Zwangsvollstreckung
- Gerichtsvollzieher
- Ratenzahlung, Pfändung oder Eidesstaatliche Versicherung
- Haftbefehl bei nicht Abgabe der Eidesstaatlichen Versicherung

Nach diesen Weg haben sich die regulären Zahlungsverpflichtungen um einiges erhöht. Inkassokosten, Zinsen und gerichtliche Kosten fallen auf den Schuldner zurück. Diese Kosten müssen ebenfalls mit der eigentlichen Schuldsumme getragen werden.

Es ist wichtig nicht erst dann zu handeln, wenn der Gerichtsvollzieher schon vor der Tür steht. Spare Dir die ganzen Straf gelder und die Besuche vom

Gerichtsvollzieher. Stelle Dir einmal nur vor, wie Du dich fühlst wenn der Gerichtsvollzieher bei Dir zu Hause einmaschiert und Du Besuch hast oder dieser zu deinem Arbeitgeber geht und deinen Lohn pfänden möchte. Es wird für dich keine angenehme Situation.

Deshalb zeige ich Dir, was Du während des Weges in der Schuldenfalle machen kannst, sodass Du aber auch dein Geld jeden Monat für deine aktuellen Ausgaben hast und noch davon leben kannst.

## **Was Du bei Mahnschreiben machen kannst**

Das Mahnschreiben kommt direkt vom Unternehmen welches Sie monatlich bezahlen müssen. Wenn eine Zahlung überfällig ist und nach 14 Tagen der Zahlungsfrist immer noch nicht eingegangen ist, erfolgt das erste Mahnschreiben.

In diesem Schreiben bekommen Sie eine Frist, meist innerhalb von 14 Tagen um die geforderte Summe zu begleichen. Auf der geforderten Summe kommt hier noch eine Mahngebühr, die meist mit 5€ oder 7,50€ berechnet wird drauf.

Somit zahlst Du schon 5€-7,50€ mehr, als du überhaupt müsstest. Ob sich das lohnt, bei einer Zahlungsverpflichtung von 20€? Ich denke eher nicht! Deshalb solltest du diese Forderung direkt bezahlen und wenn es Dir nicht möglich ist, schnappe Dir den Telefonhörer oder Dein Handy und rufe dort an. Mache einen Zahlungstermin aus und zahle die Forderung bis spätestens zum verabredeten Termin. Somit wird die Forderung eingestellt und es kommt garnicht erst weiter zur Schuldenfalle.

Solltest Du jetzt aktuell Mahnschreiben bekommen oder haben, zahle diese zuerst, damit nicht noch mehr Zahlungsverfahren zu den Altlasten kommen. Wie Du Deine Altlasten parallel zu den aktuellen Lasten bearbeiten kannst, erfährst du später.

## **Inkassoschreiben**

Ist nach 3 Mahnschreiben immer noch keine Zahlung getätigt worden, wird das Mahnverfahren an einem Inkassounternehmen weitergegeben. Hier kommen ebenfalls nochmal Gebühren drauf, die mit 15€ bis 25€ ausfallen können. Somit hast du z.B. schon aus 20€ eigentlicher Summe 50€ die Du zahlen musst.

Das Inkassounternehmen macht jetzt nochmal Druck und Du bekommst 2-3 Zahlungsaufforderungen monatlich. Es ist ratsam hier einmal anzurufen und eine mögliche Zahlung zu vereinbaren. Vereinbart man keine Zahlung oder es geht keine Zahlung ein, wird das Inkassounternehmen ein Gericht einschalten und das bedeutet nochmals Gebühren die erheblich sind.

Es ist möglich die Zahlungsaufforderung in Raten zu begleichen. Auch wenn das Inkassounternehmen sagt, Sie müssen es sofort bezahlen! Nein das dürfen die nicht, in einer solchen Situation müssen Ratenzahlungen gewährt werden.

Hast du eine Einigung getroffen, ist es wichtig, dass du dich daran hältst. Denn hältst du dich nicht daran, wird das Mahnverfahren fortgesetzt und das Gericht wird wieder eingeschaltet.



## **Der gerichtliche Mahnbescheid**

Es ist soweit, der gelbe Brief ist in deinem Briefkasten angekommen, dass hätte man verhindern können! Jetzt kommen auf der angehäuften Schuldsomme nochmal Bearbeitungsgebühren, Zinsen und Gerichtskosten. Aus den eigentlichen 20€ sind jetzt etwa 200€ geworden.

Halte Dich bitte nicht an den Summen hier fest, es sind nur Beispiele. Aber Du wirst sicherlich schon gemerkt haben, dass Du jetzt wesentlich mehr zurück zahlen musst, als überhaupt am Anfang gefordert wurde.

Du hast jetzt immer noch Zeit zum handeln, denn bald kommt der Gerichtsvollzieher und diese Situation kann sehr unangenehm für einen werden.

Es gibt jetzt genau 4 Wege, die ich Dir vorschlagen kann um das Mahnverfahren einzustellen. Das heißt der Gerichtsvollzieher wird nicht vorbei kommen, da der Gläubiger das gerichtliche Mahnverfahren einstellt.

### **Weg 1**

Du hast immer noch die Möglichkeit beim Gläubiger anzurufen und eine Einigung zu finden. Wenn Ihr euch auf eine Ratenzahlung einigt, zahle am besten so schnell wie möglich die erste Rate, damit der Gläubiger sieht, dass Du es ernst meinst. Sobald dies geschieht wird das Mahnverfahren eingestellt und Du kannst deine Schuldsomme in Raten zahlen. Halte dich an diesen Plan, denn sonst geht es weiter wo es aufgehört hat und der Gerichtsvollzieher wird wieder beauftragt.

## **Weg 2**

Die Schuldsomme von Anfangs sind von 20€ auf ca 200€ gestiegen. Der Gläubiger ist froh, wenn er überhaupt Geld von Dir erhält. Rufe beim Inkassounternehmen an, welches das Gericht beauftragt hat das Mahnverfahren durchzuführen und sage, dass Du dich auf eine Einmalzahlung einigen möchtest. Du hast die Möglichkeit die Hälfte der Summe, als 100€ als Einmalzahlung zu bezahlen und möchtest auf ein weiteres Mahnverfahren verzichten. Dadurch das Du noch andere Gläubiger bewirtschaften musst, kannst du leider nicht mehr Zahlen.

Wenn Du Glück hast lassen die Gläubiger sich darauf ein und Du sparst die Hälfte der Schulden. Auch hier wird bei Zahlung das Mahnverfahren direkt eingestellt.

## **Weg 3**

Wenn sich die Schulden so gehäuft haben, dass auch Ratenzahlungen nicht mehr möglich sind gibt es eine Möglichkeit der Umschuldung. Das bedeutet, Du hast z.B. 15 Gläubiger und zusammen wollen Sie insgesamt 8.500€ haben. Das ist eine Summe, die man nicht mal eben in einem absehbaren Rahmen abzahlen kann. Und wenn Du eine Umschuldung beantragst und genehmigt wirst, werden diese 15 Gläubiger direkt ausbezahlt und du zahlst nur noch an den Geldgeber zurück.

Das bedeutet, Du bist aus den Mahnverfahren raus und die Gläubiger haben alle Ihr Geld bekommen. Jetzt brauchst Du nur noch eine einzige Rate im Monat zahlen und sparst somit Zinsen und vor allem nerven. (Mehr zu der Umschuldung findest du unter Kapitel – Umschuldung und zeige Dir dort wie es möglich ist).

## **Weg 4**

Du hast dich gegen eine Umschuldung entschieden oder Du wurdest für die Umschuldung abgelehnt und kannst die Gläubiger nicht mehr weiterhin bedienen?

Dann gibt es die Möglichkeit einer Schuldenberatung. Diese gibt es heutzutage auch schon im Internet. Die Schuldenberatung stellt mit den Gläubigern sogenannte Vergleiche auf. Es wird verhandelt, damit der Schuldner die Schulden monatlich abzahlen kann, weitere aktuelle Kosten tragen kann und von seinem Geld leben kann. Bei einem solchen Vergleich verzichten die Gläubiger oft auch auf einen großen Teil der Summe, weil Sie froh sind überhaupt noch Geld zu bekommen und keine Privatinsolvenz zustande kommt. So ermöglicht es den Schuldner seine Schulden schneller loszuwerden.

Private Schuldenberater schauen zusätzlich, was für ein Betrag als Rate des Schuldners möglich ist, erhalten diese und teilen die Rate auf die Gläubiger auf. Das erleichtert die Übersicht für den Schuldner und die Bezahlung der Gläubiger ist sichergestellt.

Die Kosten für diese Schuldenberatung und den Schuldenvergleich befindet sich schon mit in der monatlichen Rate.

Nähere Infos für eine solche Schuldenberatung findest du unter Kapitel Schuldentilgung.

## **Gerichtsvollzieher**

Du hast die Schulden immer noch ignoriert und keines der 4 beschriebenen Wege eingeleitet? Dann landet nochmals ein gerichtlicher Brief in deinen Briefkasten mit einer Zwangsvollstreckung. Das bedeutet der Gerichtsvollzieher versucht die Schulden in jeglicher Form einzutreiben.

Pfändungen wie Lohnpfändung, Kontopfändung oder Sachpfändungen können vom Gerichtsvollzieher durchgeführt werden.

Bevor der Gerichtsvollzieher aber pfändet, kann hier noch eine Einigung mit dem Gläubiger getroffen werden oder aber der Gerichtsvollzieher gibt eine Möglichkeit auf eine 12 monatige Ratenzahlung.

Bevor Sie eine eidesstaatliche Versicherung abgeben, hast Du nochmals etwas Zeit dich für eines der 4 Wege zu entscheiden. Schaffst du es eines dieser 4 Wege in Kraft zu setzen, wird der Gerichtsvollzieher eingestellt.

Schaffst Du es nicht eines der 4 Wege einzuschlagen und auch nicht eine 12 monatige Ratenzahlung beim Gerichtsvollzieher durchzuführen, wirst du zur eidesstaatlichen Versicherung geladen und musst deine ganzen Einkommen und Ausgaben aufdecken.

Erscheinst du nicht zu diesem Termin, schaltet der Gerichtsvollzieher die Polizei ein und erzwingt die Abgabe der eidesstaatlichen Versicherung. Wenn Du diese dann immer noch nicht unterschreibst, kommst du solange in erzwingungshaft, bis Du dieses getan hast.

Du merkst, dass die Situation schlimm werden kann, wenn Du dich einfach nicht um deine Schuldenprobleme kümmerst.

Deshalb hast du jetzt folgende Möglichkeiten um schnell zu handeln, wenn Du keine eidesstaatliche Versicherung abgeben möchtest oder keine Privatinsolvenz anmelden möchtest. Auf den nächsten Seiten erkläre ich Dir welche es genau sind.

## **Umschuldung**

Eines der schnellsten Wege, Schulden loszuwerden und die Situation zu entschärfen, ist die Umschuldung. Alle vorhandenen Gläubiger werden von einem Zahlungsgeber ausbezahlt und Du brauchst nur noch an den einen Zahlungsgeber eine Rate zahlen.

Ich zeige Dir einmal, wie es funktionieren könnte, trotz einer negativen Bonität eine Umschuldung zu bekommen und wie Du dieses beantragst.

Es gibt heute Möglichkeiten einen Kredit trotz negativer Bonität, bei dieser Möglichkeit wird es ermöglicht Schuldnern eine Umschuldung aufzunehmen.

Dafür stellt man einen kostenlosen Antrag an einer sogenannten Kreditvermittlung und diese sucht nach einen Zahlungsgeber für das Schuldenproblem.

Wenn Du Glück hast, findet dieser Vermittler eine Möglichkeit oder aber Du wirst abgelehnt.

### **Wo kann ich solche Anträge stellen?**

1. **Smava** – Smava ist eines der Vermittlungen, die an den günstigsten Angeboten kommen. Eine Anfrage und eine erfolgreiche Vermittlung sind für den Antragsteller kostenlos. [Hier klicken und zu den Infos – www.smava.de>>>>>](http://www.smava.de)
2. **Credimaxx** – Credimaxx ist auf solche Situationen spezialisiert. Credimaxx vermittelt Kredite ausserhalb von Deutschland, dass man die

Möglichkeit hat eine Umschuldung zu bekommen. Dieses ist möglich, wenn man in Deutschland keinen Kredit mehr bekommt. [Hier klicken für mehr Infos - www.credimaxx.de](http://www.credimaxx.de)

Wurde beides abgelehnt, besteht noch eine Alternative. Diese kann genutzt werden, wenn eine Umschuldung nicht mehr durchgeführt werden kann. Mehr auf der nächsten Seite>>>.

## **Schuldentilgung**

Eine Schuldentilgung ist eine geeinigte Ratenzahlung, bei der die Gläubiger auf einen Teil der Schulden verzichten. Nach meiner eigenen Erfahrung waren es von 23.000€ Schulden nur noch 18.000€ Schulden die ich zurückzahlen musste.

Mit der Zeit haben mir die Gläubiger sogar geschrieben, dass die Schulden mit einer Einmalzahlung von 50€ anstatt 175€ gegessen wären. Und so hatte ich die Möglichkeit neben meiner Rate für alle Gläubiger in Höhe von 130€ nebenbei die Gläubiger mit kleinen Einmalzahlungen abzulösen.

Aber um dort hinzukommen, habe ich eine Schuldenberatung in Anspruch genommen, die alle Gläubiger für mich angeschrieben hat. Somit wurde mir ermöglicht mit einer monatlichen Rate von 130€ alle Gläubiger im Monat zufrieden zu stellen. Die Rate von 130€ ging an die Schuldenberatungsstelle, die das Geld dann auf die Gläubiger aufgeteilt hat.

Die Gebühr der Schuldenberatungsstelle, war schon mit in den 130€ inbegriffen. Somit habe ich insgesamt 5.000€ an Schulden gespart und konnte alles Monat für Monat in Ruhe abbezahlen.

Wenn Du auch Interesse an einer Schuldentilgung hast, [findest Du hier durch klicken die Infos>>>](#). Du wirst zu [eco24.de](http://eco24.de) weitergeleitet und kannst kostenlose Informationen anfordern zu deiner Schuldensituation.



## **Abschlusswort**

Ich selbst hatte auch ein großes Schuldenproblem! Ich bin mit 18 Jahren ständig in die Spielhalle gegangen, bis ich ungefähr 25 Jahre alt war.

Jeden Monat habe ich mein Einkommen verzockt und somit Monat für Monat immer mehr Schulden aufgebaut.

Als das ganze dann heraus kam und meine Freundin dieses mitbekommen hat, hat Sie mich verlassen und ich stand alleine in dieser Situation.

Ich beantragte eine Umschuldung über eine Vermittlung und bekam eine Summe von 5.000€ für meine Gläubiger. Doch leider habe ich das Geld nicht zum Auszahlen meiner Gläubiger genutzt, sondern habe dieses leider wieder in den Automaten geworfen und dann war es weg.

Die Schulden wuchsen auf insgesamt knapp 23.000€. Ich öffnete keine Briefe, ignorierte selbst den Gerichtsvollzieher und irgendwann bauten sich in mir nur noch Panik und Angst auf.

Ich habe einen Antrag für eine Schuldentilgung gestellt und es wurde mit meinen Gläubigern verhandelt. Somit verzichteten diese auf 5000€ und ich musste nur noch eine Summe von 18.000€ anstatt 23.000€ zurück zahlen.

Die monatliche Rate betrug 130€. Und diese wurde auf alle Gläubiger aufgeteilt inklusive der Gebühr für die Schuldenberatung.

Ich wünsche Dir, dass Du es auch schaffst Schuldenfrei zu werden und hoffe, dass ich Dir mit meinem Ebook weiterhelfen konnte!